



Seniorenberatungsstelle der Familien- und Krankenpflege e.V. Herne

Kontaktdaten

Langforthstr. 8
44628 Herne

Telefon: 02323 80031

Email: Zehra.Sagdic@fuk-herne.de

Ansprechpartner/in: Frau Zehra Sagdic

Terminvereinbarung notwendig: Nein

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00-14:00

Donnerstag: 12:00-17:00

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: von Waldthausenstraße

Entfernung: 50 Meter

Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

Fremdsprachenangebot

- **Beratung auf:**
Englisch
Niederländisch
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja

Barrierefreiheit der Einrichtung

- **Behindertenparkplätze vorhanden:** Nein
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja

- **Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Nein

- **Behindertengerechtes WC vorhanden:** Nein

- **Beratung in Gebärdensprache:** Ja

Beratung

Die Beratungsstelle Seniorenberatungsstelle der Familien- und Krankenpflege e.V. Herne unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.

- **Hospiz- und Palliativdienste, -vereine und -netzwerke** beraten Ratsuchende zur palliativen und hospizlichen Versorgung von schwerkranken Menschen. Außerdem bieten sie Entlastungsangebote und Besuchsdienste sowie Trauerbegleitung.

- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Reha für pflegende Angehörige.
- Gewalt in der Pflege.
- Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
 - MD Begutachtung.
 - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.

- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die [Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.](#)